

Artikel vom 02.08.2023

Kreisversammlung AKS

Roland Kufner einstimmig wiedergewählt



Vorne v.l.: Roswitha Kaufmann, Sabine Rössert-Koye Hinten v.l.: Thomas Erndl, MdB, Paul Linsmaier, Patrick Buchner, Waltraud Eder, Roland Kufner, Alexander Koye, Hermann Hilmer, Renate Wasmeier Bild: Benedikt Karl/AKS

Am Mittwoch, den 02. August 2023 fand um 19:30 Uhr die Kreisversammlung mit Neuwahlen des Arbeitskreises Schule, Bildung und Sport (AKS) der CSU Deggendorf im Hotel/Gasthof Höttl in Deggendorf statt.

AKS-Kreisvorsitzender Roland Kufner ging in seinem Arbeitsbericht auf zahlreiche Veranstaltungen ein. Darunter befanden sich zum Beispiel eine digitale Gesprächsrunde mit Bernd Sibler, damals noch MdL, und weiteren Teilnehmern wie Barthl Kalb, CSU-Kreistagsfraktionsvorsitzender, Max Gibis, MdL, Prof. Dr. Harald Kosch, Vizepräsident der Universität Passau, Michael Graf, Realschuldirektor in Schöllnach, und anderen, ein Gespräch mit dem Malteser-Diözesangeschäftsführer Rainer Breinbauer, Diakon, als Kooperationsveranstaltung mit dem Arbeitskreis Öffentlicher Dienst (AK OeD) der CSU Niederbayern, und eine sportpolitische Gesprächsrunde mit dem BLSV-Kreis- und Bezirksvorsitzenden Otto Baumann. Dabei wurde auch der Arbeitskreis Hochschule und Kultur (AKH) der CSU Deggendorf mit eingeladen. Im Anschluss fungierte Paul Linsmaier, CSU-Ortsvorsitzender von Deggendorf, als Wahlausschussvorsitzender. Nach der einstimmigen Entlastung des AKS-Kreisvorstands fanden die Neuwahlen statt. Dabei wurde Roland Kufner in seinem Amt als AKS-Kreisvorsitzender wieder einstimmig bestätigt. Stellvertretende Kreisvorsitzende sind wieder Roswitha Kaufmann und Johannes Handlos.

Kreisschriftführer wurde Patrick Buchner. Zur Kreisschatzmeisterin wurde wieder Waltraud Eder gewählt. Beisitzer sind Christian Wagner, Claudia Pritzl, Sabine Rössert-Koye und Christina Ammerstorfer. Kassenprüfer sind Birgit Rainer und Sebastian Rainer. Kooptationen erfolgen erst in der ersten bzw. konstituierenden Kreisvorstandssitzung. „Diesen guten Ergebnisse zeugen von einer großen Geschlossenheit innerhalb des Verbandes. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.“, konstatierte Roland Kufner.

Im Anschluss an die Neuwahlen berichtete Thomas Erndl, MdB, über die Berliner Politik. Erndl sieht den AKS auch als Sprachrohr für die Bildungspolitik an. Momentan kursieren Gerüchte über mögliche Sparmaßnahmen auch beim BAföG. Einig sind sich viele AKS-Mitglieder darin, dass im BAföG im Sinne der Bildung für junge Menschen nicht gekürzt werden sollte. Darüber hinaus solle im Zuge der Schließung der UPM-Papierfabrik in Plattling nach Roswitha Kaufmann darauf hingewirkt werden, dass die derzeitigen Auszubildenden des Werks möglichst heimatnah Perspektiven bekommen, um ihre Berufsausbildung fertig abschließen zu können. Daneben betonte SEN-Kreisvorsitzender Hermann Hilmer die Wichtigkeit der Kooperationen zwischen den CSU-Parteigliederungen, der gerne Veranstaltungen anderer Gliederungen besuche.

Danach folgte ein Referat von Renate Wasmeier, 3. Bürgermeisterin der Stadt Deggendorf, die sich im Zuge der anstehenden Landtags- und Bezirkstagswahlen auch als CSU-Bezirkstagsdirektkandidatin zum ersten Mal zur Wahl stellt. Zum einen referierte sie über die Bezirkstagswahl an sich und die Aufgaben des Bezirkstags. Der Bezirkstag ist in Bayern die dritte kommunalpolitische Ebene, der aber am gleichen Tag der Landtagswahl gewählt wird. Zu den Hauptaufgaben des Bezirkstags gehören unter anderem der Sozial- und Gesundheitsbereich aber auch Themen der Kultur, Bildung und Umwelt. Als gelernte Physiotherapeutin und Lehrkraft für besondere Aufgaben an der Technischen Hochschule Deggendorf (THD) im Fachbereich Sport möchte sie hier ihr Wissen einbringen. Zum anderen ging sie noch speziell auf die Thematik des Sports ein. Insbesondere für Kinder und Jugendliche sei genügend Bewegung aus gesundheitlicher Sicht wichtig. Renate Wasmeier kann hier beispielsweise auf ihre Erfahrungen im Schwimmunterricht mit Kindern zurückgreifen. Zudem leitete sie die anwesenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu exemplarischen gymnastischen Übungen an, die sie im Alltag oder auch im Unterricht integrieren könnten.

Abschließend bedankte sich Roland Kufner bei der Referentin für die interessanten Ausführungen und Praxisbeispielen. Der Abend klang bei gemeinsamen Gesprächen aus.

von Roland Kufner